

PRESSEMITTEILUNG

Jahresergebnisse

Neways steigert Umsatz und erzielt höheres Ergebnis im Jahr 2017

Son (NL) – 22. Februar 2018 – Neways Electronics International N.V. (Euronext: NEWAY) („Neways“ oder die „Gesellschaft“) gibt heute die Ergebnisse für das Geschäftsjahr, das am 31. Dezember 2017 endet, bekannt.

ECKPUNKTE

- Nettoumsatz auf € 438,7 Mio. gestiegen, liegt damit 11,6 % über dem Wert vom Vorjahr, hauptsächlich aufgrund starker Beiträge aus den Sektoren Halbleiter und Automotive.
- Auftragseingang liegt 21,3 % über dem Wert des Geschäftsjahres 2016, hauptsächlich durch neue Aufträge bei Halbleiter, Automotive und Industrial.
- Auftragsbestand steigt auf € 263,6 Mio. zum Jahresende von 2017 im Vergleich zu € 191,3 Mio. zum Jahresende von 2016.
- Gewinnspanne von € 171,3 Mio., ein Anstieg um 11,4 % im Vergleich zum Geschäftsjahr 2016 aufgrund der erweiterten Aktivitäten.
- Ein normalisiertes Betriebsergebnis von € 15,3 Mio., ein Anstieg um 20,5 % im Vergleich zum Vorjahr. Vor allem in der zweiten Jahreshälfte von 2017 stieg das Aktivitätsniveau schneller als erwartet. Dies führte zu einem erhöhten Einsatz von Zeitarbeit und anfänglich auch zu einer geringeren Effizienz in Arbeitsabläufen und Prozessen. In Kombination mit den Anlauf- und Einarbeitungseffekten sowie Engpässen am Komponentenmarkt ist die Ergebnisverbesserung [teilweise] begrenzt. Im Laufe des Jahres wurden auch Investitionen in die Organisation getätigt, um größere und komplexere Projekte kosteneffizient und reibungslos abwickeln zu können.
- Nettoergebnis steigt um 2,1 % auf € 9,9 Mio. aufgrund des besseren Betriebsergebnisses und geringerer Finanzierungskosten. Dies wird weitgehend durch eine höhere Steuerlast in 2017 gemindert. Das Nettoergebnis im Jahr 2016 wurde durch eine Bewertung einer Steuerforderung in Deutschland in Höhe von € 1,8 Mio. gegenüber € 0,6 Mio. in 2017 positiv beeinflusst.

KENNZAHLEN

€ Mio., sofern nicht anders angegeben	2017	2016	Δ
Nettoumsatz	438,7	393,2	11,6 %
Auftragsbestand (zum Jahresende)	263,6	191,3	37,8 %
Gewinnspanne	171,3	153,8	11,4 %
Normalisiertes Betriebsergebnis ¹⁾	15,3	12,7	20,5 %
Betriebsergebnis	14,3	11,8	21,2 %
Nettoergebnis	9,9	9,7	2,1 %
Netto-Cashflow	- 3,4	2,6	- 231,7 %

1) GJ 2016 und GJ 2017 ohne PPA-Effekt von respektive € 0,9 Mio. bzw. € 1,0 Mio. Die PPA steht im Zusammenhang mit der Übernahme der BuS Gruppe in 2014.

ERKLÄRUNG DES CEO

Huub van der Vrande, CEO:

„2017 war in jeder Hinsicht ein arbeitsintensives und ereignisreiches Jahr mit höheren Anforderungen als im Vorjahr. Der Anstieg des Umsatzes war mit 11,6 % höher als erwartet und betrug € 438,7 Mio. Dies zeigt, dass Neways gut positioniert ist, um mit seinen Kunden zu wachsen und vom Wirtschaftswachstum zu profitieren. Dieses schnelle Wachstum hat zusammen mit dem größeren Umfang und der Komplexität der Projekte jedoch auch Auswirkungen auf die Organisation. In diesem Jahr muss der Logistikprozess weiter verbessert werden, um auch zukünftig effizient arbeiten zu können, vor allem angesichts der angespannten Versorgungslage auf dem Komponentenmarkt, was in diesem Jahr sicherlich berücksichtigt werden muss. Als Ergebnis unserer Investitionen in "Customer Intimacy" – die Fähigkeit, zunehmend enger in die Aktivitäten des Kunden involviert zu sein – verlagert sich unsere Rolle von einer operativen und taktischen zu einer strategischen.. Durch die engere Zusammenarbeit mit Kunden und Lieferanten können wir besser auf die Engpässe von Komponenten sowie auf die steigende Nachfrage reagieren und die Früchte der erweiterten Aktivitäten ernten. Mit unserer neuen, leistungsorientierteren Arbeitsweise und der erfolgreichen Umsetzung unserer Strategie sind wir auf dem richtigen Weg, den Kunden bereits in einem frühen Stadium als Product-Lifecycle-Partner, zu unterstützen und ihm somit einen höheren Mehrwert zu bieten.

FINANZIELLE UND OPERATIVE ÜBERSICHT

€ Mio., sofern nicht anders angegeben	<u>2017</u>	<u>2016</u>	<u>Δ</u>
Nettoumsatz	438,7	393,2	11,6 %
Auftragsbestand (zum Jahresende)	263,6	191,3	37,8 %
Auftragseingang (einschl. gruppeninterner Umsatz)	556,6	458,8	21,3 %
Book-to-Bill-Ratio	1,15	1,06	8,5 %

Der Nettoumsatz stieg 2017 um 11,6 % auf € 438,7 Mio. Das Aktivitätsniveau hat sich in der zweiten Jahreshälfte deutlich erhöht, was sich auch auf den Auftragsbestand auswirkte, der um 37,8 % auf € 263,6 Mio. stieg gegenüber € 191,3 Mio. per 31. Dezember 2016. Die Book-to-Bill-Ratio betrug 1,15. Der Anstieg des Auftragsbestands und der Book-to-Bill-Ratio ist im Wesentlichen auf einen Anstieg der Aufträge in den Bereichen Halbleiter, Automotive und Industrial zurückzuführen.

Nettoumsatz – nach Marktsektor			
Aufstellung	<u>2017</u>	<u>2016</u>	<u>Δ</u>
€ Mio., sofern nicht anders angegeben			
Industrie	143	143	0,0 %
Halbleiter	105	73	43,8 %
Automotive	103	97	6,2 %
Medizin	55	56	-1,8 %
Defence	15	12	25,0 %
Sonstige	18	12	50,0 %
Summe	439	393	11,7 %

Der Anstieg des Nettoumsatzes ist im Wesentlichen auf höhere Umsätze in den Bereichen Halbleiter und Automotive zurückzuführen; letztere unter anderem durch Aktivitäten im Bereich E-Mobility.

€ Mio., sofern nicht anders angegeben	2017	2016	Δ
Gewinnspanne	171,3	153,8	11,4 %
Normalisiertes Betriebsergebnis	15,3	12,7	20,5 %
<i>Spanne</i>	3,5 %	3,2 %	

Die Bruttogewinnspanne war aufgrund der erweiterten Aktivitäten um 11,4 % höher. Die wachsende Nachfrage nach komplexen Box-Build-Systemen hat zu einem Anstieg des Materialanteils in den Auslieferungen geführt. Die Realisierung von Einkaufsvorteilen durch das Lieferantenprogramm hat einen positiven Beitrag geleistet. Die Bruttogewinnspanne als Prozentsatz des Umsatzes betrug per Saldo 39,0 % und blieb damit nahezu auf dem Vorjahresniveau.

Die betrieblichen Aufwendungen stiegen um 10,6 %, hauptsächlich durch höhere Personalkosten aufgrund des gestiegenen Aktivitätsniveaus und zusätzliche Kosten im Zusammenhang mit den Änderungen der Organisationsprozesse. Dies wurde teilweise durch eine Verbesserung der operativen Ausführung kompensiert. Das normalisierte Betriebsergebnis lag mit € 15,3 Mio. 20,5 % höher und entspricht einer Marge von 3,5 %. Das Betriebsergebnis einschließlich der Einmalposten erhöhte sich um 21,2 % von € 11,8 Mio. auf € 14,3 Mio.

€ Mio., sofern nicht anders angegeben	2017	2016	Δ
Finanzierungskosten (netto)	1,6	2,1	-23,3 %
Steuerlast	27,0 %	13,2 %	
Nettoergebnis	9,9	9,7	2,1 %
Ergebnis pro Aktie (€)	0,86	0,85	1,2 %

Die Finanzierungskosten sanken um 23,3 %, in erster Linie infolge verbesserter Konditionen und geringer Wechselkursdifferenzen. Im Jahr 2017 wurden Darlehen mit höherem Zinssatz in Höhe von € 6,0 Mio. getilgt. Im Jahr 2016 kamen Kosten für die Refinanzierung hinzu.

Die Steuerlast lag 2017 mit 27,0 % deutlich über dem Wert des Jahres 2016. Die Steuerlast wurde im Jahr 2016 stark durch eine Sonderbewertung einer Steuerforderung in Deutschland im Umfang von € 1,8 Mio. bestimmt. Im Jahr 2017 wurde der verbleibende Betrag der abzugsfähigen temporären Differenzen in Höhe von € 0,6 Mio. aktiviert. Das Nettoergebnis und das Ergebnis pro Aktie stiegen jeweils um 2,1 % und 1,2 % auf € 9,9 Mio. und € 0,86 pro Aktie an, basierend auf 11.481.301 zum Jahresende von 2017 im Umlauf befindlichen Aktien.

Im Jahr 2017 wurde mit dem Bau der Produktionsstätte der Tochtergesellschaft in Decín (Tschechische Republik) begonnen. Darüber hinaus wird die Tochtergesellschaft in Wuxi (China) 2018 in eine größere, modernere Produktionsstätte umziehen. Einige Tochtergesellschaften haben ihren Namen geändert: Der Name der 2014 erworbenen BuS Gruppe wurde am 1. April 2017 in Neways Electronics Riesa geändert. Die tschechischen Aktivitäten bei BuS Děčín werden unter dem Namen Neways Electronics Děčín fortgesetzt.

Im Jahr 2017 wurde auch mit der Einrichtung von Kompetenzzentren begonnen, in denen zusätzliche Investitionen in Wissensbereiche getätigt werden, in denen Neways sich hervorheben möchte. Ziel dieser Zentren ist einerseits die weitere Spezialisierung auf diese Wissensbereiche, andererseits die bessere Verbreitung dieses Wissens innerhalb der Gruppe.

DIVIDENDE

Neways schlägt vor, für das Geschäftsjahr 2017 eine Dividende von € 0,35 je Aktie in bar zu zahlen, vorbehaltlich der Zustimmung der Aktionäre in der nächsten Hauptversammlung. Der Dividendenvorschlag entspricht einem Anstieg von 2,9 % gegenüber der Dividende für das Geschäftsjahr 2016 von € 0,34 je Aktie und einem Ausschüttungsanteil von 40 %, der mit der Dividendenpolitik von Neways im Einklang steht. Die Dividende wird ab dem 30. April 2018 fällig.

FINANZIELLE LAGE

€ Mio., sofern nicht anders angegeben	2017	2016	Δ
Operativer Cashflow	3,2	10,6	-69,9 %
Investitionen	-6,6	-7,6	-13,2 %

Der operative Cashflow betrug € 3,2 Mio., eine Abnahme um 69,9 %. Dies wurde in erster Linie durch einen Anstieg des Betriebskapitals als Folge des höheren Aktivitätsniveaus verursacht und zum Teil durch das höhere Betriebsergebnis kompensiert.

Das Nettobetriebskapital erhöhte sich auf € 79,4 Mio. zu Jahresende 2017 im Vergleich zu € 64,4 Mio. am Jahresende 2016. Das höhere Aktivitätsniveau hat zu einer Zunahme der Bestände, Debitoren und Kreditoren geführt. Die Bestände stiegen, gemessen in Umsatztage, auf 80 Tage gegenüber 79 Tagen zum Jahresende 2016. Die Anzahl der ausstehenden Debitorentage war 36 gegenüber 38 Tagen im Jahr 2016. Dies resultierte vor allem aus einem höheren Umsatz in der zweiten Jahreshälfte und der effektiven Nutzung von Lieferantenfinanzierungsprogrammen. Die ausstehenden Forderungen an Kreditoren erhöhten sich aufgrund des höheren Aktivitätsniveaus, sanken jedoch relativ von 63 auf 61 Tage.

Der Investitionsaufwand belief sich in 2017 auf € 6,6 Mio. (1,5 % des Nettoumsatzes). Der Investitionsaufwand war begrenzt durch die Fälligkeit von € 2,4 Mio. zum Jahresende und hält sich, wie im Jahr 2016, auf dem Niveau der Abschreibungen. Die Investitionen betreffen Ersatz- und Erweiterungsinvestitionen in Ausrüstung und Werkzeug um Wachstum zu ermöglichen. Die Rendite des investierten Kapitals betrug 16,5 % gegenüber 14,7 % im Jahr 2016.

	Ultimo 2017	Ultimo H1 2017	Ultimo 2016
Nettoschulden/EBITDA	1,6	1,8	1,5
Zinsdeckung	10,2	10,4	6,8
Solvabilität ¹	44,0 %	42,1 %	44,6 %

¹ Garantiertes Eigenkapital in % der Bilanzsumme

Zum Jahresende 2017 betrug die Nettoverschuldung € 37,2 Mio., ein Anstieg um 24,0 % im Vergleich zum Jahresende 2016, hauptsächlich durch Betriebsinvestitionen. Das LTM-EBITDA stieg um 17,0 % auf € 23,4 Mio. gegenüber € 20,0 Mio. zum Jahresende 2016. Im Ergebnis betrug das Verhältnis Nettoverschuldung/EBITDA 1,6. Dies stellt eine leichte Verringerung gegenüber dem Jahresende 2016 dar.

Die Zinsdeckung zeigte eine deutliche Verbesserung aufgrund einer Kombination aus niedrigeren Zinsaufwendungen und verbesserter Profitabilität. Die Solvabilität lag zum Jahresende 2017 bei 44,0 % gegenüber 44,6 % zum Jahresende 2016. Der Rückgang ist ausschließlich auf den Anstieg der Bilanzsumme zurückzuführen.



Von der 2016 abgeschlossenen Refinanzierung des Konzerns wurde im Jahr 2017 die Option einer Verlängerung um ein Jahr ausgeübt. Die [Finanzierungsfazität](#) läuft jetzt bis zum 31. Oktober 2019.

Bis zum Jahresende 2017 hielt Neways die vereinbarten Covenants ein. Das EBITDA der letzten zwölf Monate (LTM) betrug € 23,4 Mio. und entspricht damit dem Standard von mindestens € 10 Mio.. Das Garantiekapital betrug € 89,9 Mio. Das korrigierte Garantiekapital (Garantiekapital minus immaterielle Vermögenswerte und latente Steueransprüche) betrug zum Jahresende 2017 € 73,8 Mio.. Dies liegt über der festgestellten Norm von € 55 Mio.. Die Norm für 2018 und 2019 liegt ebenfalls bei mindestens € 55 Mio..

Die Zahlen in dieser Pressemitteilung wurden nicht geprüft und der Jahresabschluss wurde noch nicht erstellt.

PROGNOSEN

Mit Blick auf das Auftragsbuch hat das Jahr 2018 gut begonnen. Neways erwartet jedoch, dass das höhere Aktivitätsniveau und die anhaltenden Engpässe auf dem Komponentenmarkt weiterhin Herausforderungen für das Unternehmen darstellen werden. Neways konzentriert sich im Jahr 2018 auf Verbesserungen in der Organisation, insbesondere in den Bereichen Einkauf und Logistik.

Auf der Grundlage des Konjunkturausblicks und des aktuellen Auftragsbestands geht Neways davon aus, dass der Nettoumsatz und das normalisierte Betriebsergebnis für das Gesamtjahr 2018 höher als im Jahr 2017 ausfallen wird.

ENDE

ÜBER NEWAYS

Neways Electronics International N.V. Neways Electronics International N.V. (Neways) ist ein internationales Unternehmen, das auf dem Markt der EMS (Electronic Manufacturing Services - Fertigungsdienstleistungen für die Elektronikbranche) tätig ist. Neways bietet den Kunden maßgeschneiderte Lösungen für den kompletten Produktlebenszyklus (von der Produktentwicklung bis hin zum After Sales) bei elektronischen Komponenten und vollständigen („Box-Build“) elektronischen Steuerungssystemen. Neways ist in einer Nische des EMS-Marktes tätig, mit dem Hauptaugenmerk auf kleinen bis mittleren Spezialserien, bei denen Qualität, Flexibilität und Time-to-Market entscheidend sind. Die Produkte von Neways kommen in Sektoren wie z.B. der Halbleiterindustrie, Medizin, Industrie, Automobiltechnik und Verteidigungsindustrie zur Anwendung. Neways verfügt über Tochtergesellschaften in den Niederlanden, Deutschland, Tschechien, der Slowakei und China und beschäftigte 2017 insgesamt 2.792 Mitarbeiter. Das Unternehmen konnte 2017 einen Umsatz von € 438,7 Mio. erzielen. Die Neways-Aktien sind an der Euronext-Börse Amsterdam gelistet (Börsensymbol: NEWAY). www.newayselectronics.com

Nicht zur Veröffentlichung:

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE VON:

Huub van der Vrande (CEO) / Paul de Koning (CFO) - Tel: + 31 (0)40 – 267 9205

PRESSEKONFERENZ/ANALYTIKERTAGUNG

Die kombinierte Pressekonferenz/Analytikertagung zu den Jahreszahlen 2017 findet heute, am Donnerstag, den 22. Februar 2018, um 10.30 Uhr im Hotel Casa 400, Eerste Ringdijk 4 in Amsterdam statt. Die Präsentation ist auf der Website des Unternehmens unter www.newayselectronics.com verfügbar.

JAHRESBERICHT

Der Jahresbericht von Neways für das Geschäftsjahr, das am 31. Dezember 2017 endet, wird am 28. Februar 2018 veröffentlicht. Der Jahresbericht ist online abrufbar unter www.newayselectronics.com.

WICHTIGE DATEN

Heute, 22. Februar 2018	Veröffentlichung des Geschäftsergebnisses 2017
28. Februar 2018	Veröffentlichung des Jahresberichts 2017
20. April 2018	Veröffentlichung des Quartalberichts Q3
20. April 2018	Hauptversammlung der Aktionäre
30. August 2018	Veröffentlichung des Halbjahresberichts 2018
30. Oktober 2018	Veröffentlichung des Quartalberichts Q3

ZUKUNFTSORIENTIERTE INFORMATIONEN/HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Diese Pressemitteilung beinhaltet Aussagen zu künftigen Entwicklungen. Im Gegensatz zu den berichteten Finanzergebnissen und Vergangenheitsdaten sind alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, einschließlich - ohne darauf beschränkt zu sein - solcher über unsere Finanzsituation, Geschäftsstrategie und Managementpläne und -ziele für künftige Tätigkeiten als zukunftsorientierte Aussagen zu betrachten. Diese zukunftsorientierten Aussagen basieren auf unseren aktuellen Erwartungen und Prognosen zu künftigen Ereignissen und unterliegen Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen in den zukunftsorientierten Aussagen abweichen. Viele dieser Risiken und Unsicherheiten beziehen sich auf Faktoren, die sich der Kontrolle und genauen Einflussnahme von Neways entziehen, wie z. B. künftige Marktbedingungen, das Verhalten anderer Marktteilnehmer und die Aktionen von staatlichen Regulierungsbehörden. Die Leser werden gebeten, umsichtig mit diesen zukunftsorientierten Aussagen umzugehen, die nur zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung gelten und ohne vorherige Mitteilung geändert werden können. Neways hat weder die Absicht noch die Verpflichtung, zukunftsorientierte Aussagen zu aktualisieren, soweit es nicht aufgrund geltenden Rechts oder geltender Bestimmungen einer Börse, an der unsere Wertpapiere gehandelt werden, gefordert ist.

Anhänge:

- Konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung
- Konsolidierte Bilanz
- Konsolidierte Kapitalflussrechnung
- Überblick über Veränderungen bei Eigenmitteln der Muttergesellschaft
- Ergänzende Angaben

Konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung

Beträge x € Mio.	2017	2016
Nettoumsatz	438.7	393.2
Kosten für Roh- und Hilfsstoffe	-268.1	-239.5
Bestandsveränderungen Halb- und Fertigerzeugnisse	0.7	0.1
Gewinnspanne	171.3	153.8
Betriebskosten		
Personalkosten	120.5	107.9
Abschreibungen und Amortisation auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	8.1	7.3
Sonstige Kosten	27.4	25.9
Summe der Betriebskosten	156.0	141.1
Normalisiertes Betriebsergebnis	15.3	12.7
Finanzielle Verbindlichkeiten	-1.6	-2.1
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit Vor Steuern	13.7	10.6
Steuern auf Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-3.7	-1.4
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit nach Steuern	10.0	9.2
Außerordentliche Aufwendungen	-1.0	-0.9
Steuern auf außerordentliches Ergebnis	0.3	0.2
Bewertung Steueranspruch zum Verlustausgleich Deutschland	0.6	1.2
Nettoergebnis	9.9	9.7

Konsolidierte Bilanz

Beträge x € Mio.	31-12- 2017	31-12- 2016
Aktiva		
Anlagevermögen	51.9	52.0
Sachanlagen	35.6	34.2
Immaterielle Vermögenswerte	11.9	13.5
Latente Steueransprüche	4.4	4.3
Umlaufvermögen	152.5	136.1
Bestände	98.0	86.3
Forderungen	53.3	48.5
Körperschaftssteuer	0.2	0.1
Liquide Mittel	1.0	1.2
Summe Aktiva	204.4	188.1
Passiva		
Eigenkapital	85.0	78.9
Langfristige Verbindlichkeiten	11.7	12.0
Verzinsliche Darlehen	5.0	5.3
Rückstellungen	0.9	0.6
Pensions- und Jubiläumsverpflichtungen	5.1	5.3
Latente Steuerverpflichtungen	0.7	0.8
Kurzfristige Verbindlichkeiten	107.7	97.2
Kontokorrentkredite	32.9	19.9
Verzinsliche Darlehen	0.4	5.9
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Verbindlichkeiten	66.1	63.3
Steuern und Sozialversicherungsbeiträge	5.8	7.2
Körperschaftssteuer	1.2	0.3
Rückstellungen	1.3	0.6
Gesamtsumme Eigenkapital und Verbindlichkeiten	204.4	188.1

Konsolidierte Kapitalflussrechnung

Beträge x € Mio.	2017	2016
Cashflow der Geschäftstätigkeiten		
Ergebnis vor Steuern	12.7	9.7
<i>Anpassungen für:</i>		
Abschreibungen und Amortisation	9.1	8.2
Ausgaben für gewährte Belegschaftsaktien	0.1	0.1
Ausgaben für gewährte Aktienoptionen	0.1	0.0
Finanzierungskosten	1.6	2.1
Gezahlte Zinsen	-1.5	-1.8
Rückstellungsänderungen	0.7	-1.4
Erhaltene (gezahlte) Körperschaftssteuer	-2.1	-1.4
Änderungen im Betriebskapital*)	-17.5	-4.9
Summe **)	3.2	10.6
Cashflow aus Investitionstätigkeiten		
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-0.1	-1.4
Investitionen in Sachanlagen	-6.5	-6.2
Aufgegebene Geschäftsbereiche	0.0	-0.4
Summe **)	-6.6	-8.0
Cashflow aus Finanzierungstätigkeiten		
Einnahmen aus verzinslichen Darlehen	0.0	0.0
Tilgungen verzinslicher Darlehen	-6.0	-11.1
Mehr (weniger) Nutzung von Kontokorrentkrediten	13.0	9.1
Einnahmen durch Ausübung von Optionsrechten	0.2	0.3
Dividendenzahlungen an Aktionäre	-3.9	-1.3
Summe	3.3	-3.0
Änderung bei liquiden Mitteln		
	-0.1	-0.3
Netto-Wechselkursdifferenzen	-0.1	0.0
Liquide Mittel am 1. Januar	1.2	1.6
Liquide Mittel am 31. Dezember	1.0	1.3
*) Änderungen im Betriebskapital		
Bestände	-11.7	-4.7
Forderungen	-4.8	-8.6
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Verbindlichkeiten	-1.0	8.4
	-17.5	-4.9

****) Netto Cashflow**

-3.4

2.6

Überblick über Veränderungen bei Eigenmitteln der Muttergesellschaft

Beträge x € Mio.	2017	2016
Saldo am 1. Januar	78.9	70.6
Sonstige Ergebnisse	-0.2	-0.4
Nettoergebnis	9.9	9.7
Ausgeübte Aktienoptionen	0.1	0.2
Ausgabe von Aktienoptionen	0.2	0.1
Dividenden	-3.9	-1.3
Saldo am 31. Dezember	85.0	78.9

Ergänzende Angaben

	31-12-2017	31-12-2016
Beträge x € Mio.		
Betriebsergebnis in % des Umsatzes *)	3.5	3.2
Nettoergebnis in % des Umsatzes	2.3	2.5
Zusatzkapital in % der Bilanzsumme	44.0	44.6
Durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter	2,750	2,565
Pro Stammaktie in €		
Betriebsergebnis *)	1.33	1.11
Nettoergebnis	0.86	0.85
Eigenkapital	7.40	6.89
Dividende	0.35	0.34
Anzahl umlaufende Aktien x 1.000	11,481	11,459

*) Exklusive außergewöhnliche Belastungen und PPA